



E I N L A D U N G

Die Bayerische Staatsministerin  
für Bundes- und Europaangelegenheiten

**Emilia Müller**

lädt Sie herzlich ein zur Veranstaltung

**250 Jahre Jean Paul**  
**Ein Abend mit Literatur und Musik**

moderiert von

**Hartmut Koschyk, MdB**

Parlamentarischer Staatssekretär beim Bundesminister der Finanzen

am **Donnerstag, 25. April 2013, 18.30 Uhr**  
in der Bayerischen Vertretung,  
**Behrenstr. 21/22, 10117 Berlin.**

Der Schauspieler **Hans-Jürgen Schatz**  
liest humorvolle Passagen aus Werken Jean Pauls,  
musikalisch wird die Veranstaltung vom  
„**Duo concertante Bayreuth**“ umrahmt.

Im Anschluss: Kleiner Imbiss mit Spezialitäten aus der Zeit Jean Pauls.

Die Veranstaltung wird unterstützt von:



## 250 Jahre Jean Paul

### Ein Abend mit Literatur und Musik



Am 21. März 2013 jährt sich der Geburtstag Jean Pauls zum 250. Mal. Das Jubiläum ist Anlass, einen oberfränkischen Autor von Weltniveau zu ehren und neue Zugänge zu einem literarischen Werk von bestechender Vielseitigkeit und Aktualität zu öffnen. Jean Pauls sprachlicher Erfindungsreichtum und kritischer Witz faszinieren bis heute. Jean Paul war und ist ein Autor, der polarisiert. Denn allem Ernst liegt immer ein freundschaftliches Augenzwinkern zugrunde, auch die bitterste Satire wird mit warmen Worten aufgefangen, und es gibt keinen Roman, in dem der Erzähler nicht den Dialog mit dem Leser sucht, um ihm zu erklären, wie schwer es doch ist, Bücher zu schreiben.

Der **Schauspieler Hans-Jürgen Schatz** debütierte 1978 mit der Hauptrolle in dem Spielfilm "Flamme empor". Seitdem wirkte er in zahlreichen Theaterinszenierungen (zuletzt "Der Menschenfeind" von Molière/Enzensberger) sowie Kino- und Fernsehfilmen mit, darunter "Heimat", "Der Fahnder" und "Salto Postale". Vor genau 20 Jahren wagte Hans-Jürgen Schatz zum ersten Mal einen Schritt in die weite Phantasie-, Gedanken-, Sprach- und Wissenswelt des oberfränkischen Schriftstellers Jean Paul. Seitdem hat Schatz viele Wanderungen durch diese Welt unternommen und sagt: "Der Weg ist das Ziel". Bislang hat Hans-Jürgen Schatz fünf verschiedene abendfüllende Jean-Paul-Programme in über 50 Lesungen deutschlandweit präsentiert. Sein Repertoire und der Kreis der Zuhörer erweitern sich beständig. "Vorgelesen ist es gar nicht mehr so schwer", heißt es oft aus dem Publikum.



Die beiden **Musiker Martin Seel** und **Wolfram Graf** konzertieren als „Duo concertante Bayreuth“ seit vielen Jahren zusammen und haben sich vor allem der romantischen und zeitgenössischen Literatur für Flöte und Klavier sowie für Flöte und Orgel angenommen. In vielen Konzerten begeisterten sie das Publikum durch ihr virtuoses Zusammenspiel. Oftmals ergänzt das Duo seine Darbietungen durch kenntnisreiche Einführungen in die Werke und eröffnet so, vor allem bei neueren Kompositionen, den Zuhörern einen erweiterten Zugang zu der rein musikalischen Ebene.

